



- Antrag auf Zustimmung zur Sondernutzung von öffentlichen Verkehrsflächen, Wegen und Plätzen** (gemäß gültigem Straßengesetz und der Sondernutzungsatzung Stadt Nossen)
- Antrag auf Zustimmung zum Aufbruch oder zu sonstigen Baumaßnahmen innerhalb öffentlicher Verkehrsflächen, Wegen und Plätzen** (gemäß gültigem Straßengesetz und der Sondernutzungsatzung Stadt Nossen)
- Antrag auf Leitungsauskunft für Leitungen, die sich in der Trägerschaft der Stadt Nossen befinden**

Unter Bezugnahme auf die Richtlinien für Aufgrabungen von öffentlichen Straßen / Wegen / Plätzen wird die Zustimmung zur Durchführung der unten näher bezeichneten Baumaßnahme beantragt:

Auftraggeber (Bauherr)

Name, Vorname, Firma

Anschrift

Telefon / Fax/E-Mail

Auftragnehmer (Baufirma)

Baufirma

Bauleiter

Telefon / Fax/E-Mail

Bezeichnung der Maßnahme:

Dauer der Nutzung:

Bezeichnung der beigelegten Unterlagen, aus denen die Maßnahme ersichtlich ist:

Art der Sondernutzung *zutreffendes bitte ankreuzen

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Aufstellen eines Baugerüstes | <input type="checkbox"/> Durchörterung von öffentlichen Flächen |
| <input type="checkbox"/> Aufstellen von Container u.a. | <input type="checkbox"/> Lagerung von Baumaterialien |
| <input type="checkbox"/> Aufstellen von Maschinen/Kränen | <input type="checkbox"/> Baustelleneinrichtung |
| <input type="checkbox"/> Aufstellen eines Bauzaunes | <input type="checkbox"/> Befahrung der Rad- und Gehwege |
| <input type="checkbox"/> Aufgrabung von öffentlichen Flächen | <input type="checkbox"/> Sperrung halbseitig (Restbreite mind. 3,00 m) |

Größe der beanspruchten Fläche (in Meter) - Länge/Breite/Tiefe

Erklärung:

Es wird ausdrücklich versichert, dass die Bauherren und die bauausführende Firma die Verantwortung für die ordnungsgemäßen Sicherheitsmaßnahmen gegenüber dem ruhenden und fließenden Verkehr übernehmen, wenn die Ausnahmegenehmigung und Anordnung erteilt wird. Ereignen sich Unfälle (auch Verkehrsunfälle), die durch diese Maßnahme bedingt sind und mit ihr im ursachlichen Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragsstellers

Firmenstempel